

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 19 (1914)

Artikel: Glück
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-972350>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Glück.

Gewannest Du einmal im Frühlicht des Hochgebirgsmorgens die leuchtende Kuppe eines kalten Schneeberges, eh' es der Sonne gelang, den nächtlichen Dunst aus den tiefen Tälern zu saugen?

Nach harten Aufstiegstunden wurde Dein eisenbeschwerter Schritt plötzlich so leicht! Du durftest auf dem blanken Scheitel des erklommenen Gipfels mühelos wandern! Warf es Dir nicht den freigewordenen Kopf in den Nacken, stolz wie dem Feldherrn nach siegreicher Schlacht? Zitterte nicht Dein Herz, schlug es nicht zum Zerspringen vor lauter Gipfelglück!

Und gleich darauf musstest Du wieder Deine Schritte hinunter wenden, den hartgefrorenen Schneehang hinab. Trotzig den Blick in den tiefblauen Himmel verbohrt, unendlich aufrechtgerade, tiefernt verliessest Du still den menschenbefreienden Gipfel, ein klein wenig bitter im Herzen — der Abschied, das kurze Glück.

Den Clubbrüdern im Kriegsdienst
zur Erinnerung.
